







# Zentral-Lichtspiel-Theater Gröba.

## Metropol-Lichtspiele

Saturnusstr. 2, Gebäuude Stadt Greifswald.

Mittwoch 3 Tage.  
Freitag, den 3. 10., bis Sonntag, den 5. 10.  
"Die Sünden" Schauspiel in 4 Akten.  
In der Hauptrolle: Max Orlin.  
"Harry als Wachsfigur" Filmtheater in 2 Akten.  
In der Hauptrolle: Harry Bamberg-Paulsen.  
Wintertheater: "Kästle" eröffnet.  
Um gütigen Aufmarsch bitten  
der Besitzer Max Orlin.

## Vereinsnachrichten

3. 4. 12. Freitag, 3. 10., 1/8 abends Versammlung im Restaurant Erdbeben. Ertheilnen aller nötig.

### Gebietsverband der Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen Deutschlands

Greifswald Riesa und Umgegend, Abteilung A und B. Sonnabend, den 4. Oktober, abends 1/8 Uhr im "Völksbau". Sothebthecke, erste Mitgliederfeier. Oder ist das Erwachen aller Kameraden und Komrad erforderlich. Vortrag über Heimatdank und Fürorge. Alle aus Kriegsgefangenschaft heimgekehrten Kriegsbeschädigten Kameraden sind hierzu herzlich willkommen. Der Schauvorstand.

### Morgen abend 1/8 Uhr Versammlung.

Wichtige Tagesordnung. Riebs. Ertheilnen möglich der Vorstand.

### Deutscher Metallarbeiter-Verband

#### Verwaltungsstelle Riesa.

Sonnabend, den 4. Oktober, abends 8 Uhr im Hotel Kronprinz in Riesa, Hauptstraße

### Verkommnung der Elektromonture u. Helfer.

Tagesordnung: 1. Die Ausgaben des Vereins für Volksbildung und Kunstpflege. 2. Wichtige Brancheangelegenheiten.

Wir laden alle im Bezirk Riesa beschäftigten Elektromonture und Helfer zu dieser wichtigen Versammlung ein. Es soll Stellung genommen werden zur einheitlichen Regelung der Lohn- und Arbeitsverhältnisse. Alle Berufe, auch die kleinsten, müssen vertreten sein. Mit folgen, auch die Grundeinheitung. J. N. v. D. Hiedler.

### Gasthof "Admiral", Börsen.

Ehrensaal der Umgegend. Sonntag, den 5. Oktober

### Felner Ball.

Aufgang 4 Uhr. Ende 1/2 Uhr. Rudolf Günzel.

Es lädt ergebenst ein.

### Gasthof Jahnshausen.

Sonntag, den 5. Oktober

### Jugendball

von 4 Uhr an, wogegen ganz ergebenst einlade Dr. Heinze.

Für die wohlwollenden Beweise überaus zahlreicher häuslicher Teilnahme bei dem unerwarteten, plötzlichen Besuch meines lieben, unvergesslichen Frau, unser lieben, lieben, lieben Mutter und Schwiegermutter

Sehr Bertha Schubert geb. Walther sprechen wie Verdienst unsern tiefsinnendsten Herzinnigsten Dank aus.

Im größten Schmerz die tiefste und tiefste Hinterbliebenen. Riesa, am 30. September 1919.

Ein treuer Mutterberg hat aufgehört zu schlagen!

Nach langen, schweren mit großer Geduld getragenen Leiden verließ gestern vormittag 1/2 Uhr sanft und traurig unsre Liebe, gute Mutter, Schwieger- und Großmutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Sehr Marie Bern. Jenisch geb. Roth. Riesa, Schule, 1. am 2. Oktober 1919.

Im tiefsten Schmerz die transenden Kinder und Nachgeborenen. Die Beerdigung findet Sonnabend nachm. 1/8 Uhr von der Salle aus statt.

# Sündiges Blut.

Spieldien vom 2.-6. Oktober:

## Ber Roman einer Liebe

In 5 Akten.

Hochdramatische Handlung.

Große, sich vom Akt zum Akt steigernde Spannung. — Erotklassiges Spiel. Schöne und eindrückliche Dekorationen. — Das ein beispielhaftes Schauspiel. — die Schauspielerin: Anna Sohn.

## Kammer-Lichtspiele

Riesa, Hauptstr. 1.

Wichtung! Wichtung! Wichtung!

Deutsches Programm bis 6. Oktober:

### Die Arche.

Ein Filmtheater in 7 Bildern von Rob. Liebmann und Max Oswald. — Sehr spannend! — Hochinteressant!

Erhielt erst vor kurzem in Berlin die Uraufführung

und hatte einen riesenfolg zu verzeichnen.

Mittwoch 5 Tage! Mittwoch 5 Tage!

Preise der Plätze: Esterl. 2.—, 1. BL. 1.50, 2. BL. 1.—.

## Jugendverein "Blaugold"

Wölkisch u. Um.

Sonnabend, den 4. Oktober,

1. Weltkrieg Wiederholungsfeier

Aufgang 7 Uhr. Der Vorstand.

## Katerbummel.

Aufgang 7 Uhr. Der Vorstand.

## Brilett.

Verteilung

für Gemeinde Gröba

morgen Freitag von 18

Uhr ab im neuen Rath.

Beobachtungsvoll

Alfred Heyne.

## Gasthof Canitz.

Sonnabend, den 4. Oktober

## große öffentliche Ballmusik.

Streichquartett Wallorchester.

Streichmusik der Döbener Stadtkapelle.

Ein dekorativer Saal.

Um zehnreichen Besuch bitten

G. Sever, Gustav Everling.

## Zerrissene Strümpfe

werden sachgemäß ausgebeizt bei Franz Börner, Hauptstr. 64a.

## Waschwannen

alte Gruben und

## Badewannen

aus bestem Material und in sauberer Ausführung hat jederzeit auf Lager.

Böttcherei P. Taupitz

Parckstraße 26.

## Licht-Kraft-Anlagen

in Kupfer und Zink, sowie Reparaturen werden prompt und billigst ausgeführt

Großes Lager an Beleuchtungskörpern und Installations-Materialien

## Franz u. Emil Müller

Fahrrad- u. Masch.-Handlung — Inst.-Geschäft

## Merzdorf-Riesa

Telefon 508.

## Versteigerung.

Sonnabend, den 4. Oktober, vorm. 10 Uhr, kommen durch mich im Auftrage im Grundstück Albertsbau Nr. 6 in Riesa folgende Gegenstände zur freiwilligen Versteigerung, als: 1 Kommode, 1 ovaler Tisch, 1 Küchentisch, 1 Waschtisch, Stühle, 1 Kochenstragen, 1 Küchenbänk, 1 Küchenwagen, verschiedene Küchengegenstände, 1 gärtnerische Wärmeplatte, 1 Gießkanne, 1 Dauchenshüter, 1 Baumwollere, 1 Karton Holzenfäßle, 11. Leitern, Bilder u. s. m.

Riesa, Röderstr. 11, den 2. Oktober 1919.

Paul Bähnig, Auktionator und Logator.

Antikenauktionen empfohlen

E. Schmid, Meisterauktionist.

## Freibank Riesa.

Sonnabend, 4. Oktober, Kauf von Kinderspielzeug (2 M.) an "Stern" 401 bis Schuh von 8—9, an Polizeiwache 1—200 von 9—11 Uhr.

Nach kurzen aber schweren Leben verkauft am Donnerstag unter Biedling

## Helmut

im Alter von 7 Monaten.

Dies zeigt tiefdrückt an

Ant. Schmidb. u. Frau

Wohlb.

Beerdigung Sonntag 1/2 Uhr

von der Friedhofssalle aus.

Die benötigte Nr. umfasst

6 Seiten.

## Max Richard Kleinstück

Inhaber des Albrechtordens und Preuß. Kriegsverdienstkreuzes.

Wir, seine Schüler und Schülerinnen von Bickensee und Halbe-

häuser, rufen ihm in tiefer Trauer ein aufrichtiges "Hab'e Dank" in die

Gwigkeit nach.

Er hat uns immer sehr gehabt und mit Liebe zu allem Guten in und

auch der Schule angehalten. Er hat mit uns fleißig gearbeitet, aber auch

fröhlich mit uns gespielt und uns einen schönen Spielplatz geschaffen. Er hat

uns belustigt und uns beigebracht, wenn wir Krank waren. Und am meisten fühlten

wir immer seine Liebe, wenn er uns zum Heiland und in unsere Heimatkirche rief.

Wie werden ihn lieb behalten; er wird in unseren Herzen bleiben.

Bickensee, am 1. Oktober 1919.

## Die Schuljugend.



